

## Empfehlung Praxis- & Hygienestandards

**Zielsetzung:** Dieses Dokument bietet Polarity Therapeut\*innen praktische Empfehlungen zur Einhaltung von Hygienestandards in der komplementärtherapeutischen Praxis. Es orientiert sich an den Richtlinien des BAG und der OdA KT, ohne pandemiebezogene Anforderungen zu beinhalten.

**Definition laut Pschyrembel:** Hygiene ist vorbeugende Arbeit für die Gesundhaltung der einzelnen Menschen. Sie ist bestrebt, körperliche Erkrankungen sowie geistige, seelische und soziale Störungen fernzuhalten. Es gibt Individualhygiene, Psychohygiene, Umwelthygiene und Sozialhygiene.

### 1. Therapeut\*in – Präsenz, Selbstfürsorge und Professionalität

- Gepflegtes, sauberes Auftreten, geschnittene Nägel, keine Ringe oder Armbänder.
- Hände werden vor und nach jeder Behandlung gewaschen, ggf. desinfiziert.
- Schuhe sind sauber, gepflegt (keine Hausschuhe).
- Vor jeder Behandlung: kurze Meditation, Ritual oder Einstimmung.
- Selbstreflexion: Wie fühle ich mich? Habe ich etwas übernommen?
- Gesundheitscheck: Fühle ich mich gesund? Habe ich Symptome?
- Genügend Zeit zwischen den Sitzungen für Reinigung und Zentrierung.
- Psychische und soziale Unterstützung sichern – auch durch Intervision/Supervision.

#### Richtige Händehygiene:

##### Mit Seife waschen:

- Hände unter fließendes Wasser halten
- Ausreichend Seife in die trockenen Hände geben
- Hände einreiben - Handinnenflächen, Handrücken, Fingerspitzen, Fingerzwischenräume und Daumen
- Hände gut abspülen und sorgfältig abtrocknen



### 2. Klient\*in – Wohlbefinden und Sicherheit

- Klient\*innen sollen sich wohlfühlen, ggf. Brille, Schmuck, Gürtel ablegen.
- Hinweis: Nach der Behandlung Zeit zur Integration einplanen.

### 3. Praxisräume – Atmosphäre und Sauberkeit

- Praxisräume sind klar als solche gekennzeichnet, sauber, ordentlich, neutral eingerichtet.
- Keine privaten Gegenstände sichtbar, auch nicht in WC.
- Raum nicht überladen, gut gelüftet, angenehme Atmosphäre.
- Pflanzen, ätherische Öle, Klang oder Räucherwerk können unterstützend wirken.
- Behandlungsfläche mit sauberem Tuch (z. B. Fixleintuch), für den Kopf möglichst Einmaltuch.
- Decken, Kissenbezüge, Tücher werden regelmässig bei mind. 60 °C gewaschen.
- Kleenex/Taschentücher, Trinkwasser in sauberen Gläsern bereitstellen.
- Handdesinfektion sichtbar bereitstellen – freie Wahl der Klient\*innen.

#### Toilette (auch bei Integration in Wohnbereich):

- Keine privaten Hygieneartikel oder Schmutzwäsche sichtbar.
- Abfalleimer mit Deckel, Boden ohne Teppich, Türe abschliessbar.

#### Sicherheitsaspekte:

- Fluchtwiegen müssen frei zugänglich und deutlich gekennzeichnet sein.
- Rauchmelder und Feuerlöscher sind empfohlen.
- Ein einfach zugängliches Erste-Hilfe-Set gehört zur Grundausrüstung.

### 4. Dokumentation und Administration

- Klientendokumentation nach System (alphabetisch, digital/physisch verschlüsselt).
- Aufbewahrung in abschliessbarem Schrank oder gesichertem System.
- Buchhaltung ordnungsgemäss und sicher verwahrt.
- Quittungsblöcke, Rechnungsunterlagen geschützt aufbewahren.

### 5. Öffentlichkeitsarbeit und Aussenwirkung

- Praxis gut auffindbar (z. B. Klingelschild).
- Ansprechende, transparente Darstellung der Praxis durch Flyer, Website, Aushänge.
- Diplom(e), Krankenkassenanerkennung, Ethikrichtlinien sichtbar aufgehängt.
- PoVS-Informationen (z. B. Flyer) können Vertrauen schaffen.

### 6. Ergänzung: Hygienepraxis im Fall einer Pandemie

Im Falle einer national oder kantonal ausgerufenen Pandemie gelten ergänzende Hygienemassnahmen gemäss den jeweils aktuellen Richtlinien des Bundesamts für Gesundheit (BAG) und der kantonalen Gesundheitsbehörden.

Der Polarity Verband Schweiz orientiert sich in solchen Fällen an den Empfehlungen der OdA KT und stellt seinen Mitgliedern aktualisierte Schutzkonzepte zur Verfügung. Jede Praxis ist verpflichtet, ein auf die Situation angepasstes Schutzkonzept zu erstellen und umzusetzen.

**Empfehlung:** Dieses Dokument ist Leitlinie für eine professionelle, klare und ganzheitliche Gestaltung des Praxisalltags in der Polarity Therapie – mit Hygiene als Ausdruck von Achtsamkeit, Selbstverantwortung und Wertschätzung.